

Soeben erscheint:

Die Schlacht der weißen Schiffe

VON HENRIK HERSE

Roman. Leinen RM 4.80

Der Held des Buches selbst erzählt uns die spannende Mär von dem unbekanntem Dorfbuben, den ein Landsknechtstross in die Fremde mitschleppt, der — mit schweren Erfahrungen zurückgekehrt — seine holsteinische Heimat von den Dänen unterdrückt und von innerem Zwiespalt zerrissen vorfindet. Im Volk aber lebt der Traum von der Errichtung eines mächtigen Nordreiches der Deutschen durch die Schlacht der weißen Schiffe. Es ist der Kampf des Guten gegen alles, was verderbt und haltlos ist in dieser Zeit. Der geniale Bürgermeister von Lübeck, Jürgen Wullenweber, wird diesen Traum, so scheint es, verwirklichen. In seine Dienste tritt der „Admiral“ und ihm folgt er schließlich in den Tod, als die hochfliegenden Pläne an dem Unverstand Kleinmütiger und selbstfüchtiger Zeitgenossen scheitern. Eine männlich-kämpferische Gestalt wie diese aber entbehrt auch nicht der zarten Seiten, in denen die Frau ihr stilleres Wirken entfaltet. Welyfare wird ihm die große Erfüllung, Kameradin und Frau in einem. — Die Welt der Renaissance in den Nord- und Ostseeländern, die Welt der Hanse, die Spannungen der Reformationszeit, abenteuerliches Seefahrttum und der bunte Wirbel einer wechselvollen Politik sind in diesem Roman in großartiger Weise Gestalt geworden.

Das nach dem vorliegenden Roman gestaltete gleichnamige Feierspiel des Dichters wurde im Juni ds. Js. vor 20 000 Zuschauern auf der Nordmark-Feierstätte in Segeberg uraufgeführt.

HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT
HAMBURG

Ⓛ Vorzugsangebot